

Junger VBE ✨

Personalratswahlen

Die Kandidatinnen und Kandidaten des Jungen VBE stellen sich vor

„Wählen gehen!“ heißt in diesem Jahr das Motto. Neben den Landtagswahlen und Bundestagswahlen finden Anfang Mai auch die Personalratswahlen statt. Selbstverständlich will sich auch der Junge VBE in den Bezirks- und Hauptpersonalräten für Kolleginnen und Kollegen starkmachen. Wer wir sind und warum wir kandidieren, stellen wir hier kurz vor:

Mein Name ist **Markus Marhöfer**, ich bin 36 Jahre alt und Grundschullehrer an der Wendelinusschule in Ramstein.

Im VBE Rheinland-Pfalz bin ich für die Mitgliederbetreuung verantwortlich. Ich finde es sehr wichtig, dass auch junge Vertreter/-innen in den Personalräten sitzen und die Stimme auch für die jungen Kolleginnen und Kollegen erheben.

Ich möchte mich im HPR für die Rechte der Kolleginnen und Kollegen einsetzen, mich für sie starkmachen und die Arbeitsbedingungen verbessern. Die Arbeitsbedingungen können nicht nur dem Ministerium und den Parteien überlassen werden.

Wir alle brauchen eine starke Personalvertretung! Lehrerinnen und Lehrer müssen sich in den Schulen endlich wieder auf die Schülerinnen und Schüler konzentrieren können. Sie brauchen einen freien Rücken und auch Rückhalt, das gelingt nur mit einem starken VBE.

Jennifer Gouasé



Mein Name ist **Jennifer Gouasé**, ich bin 33 Jahre alt und arbeite an einer kleinen Grundschule im Kreis Trier-Saarburg.

Ich leite den Jungen VBE Rheinland-Pfalz nun seit 4 Jahren. Mir macht es großen Spaß, mich mithilfe meines tollen, engagierten Teams für die Interessen der Studenten sowie Lehramtsanwärter/-innen einzusetzen, gemeinsam Dinge zu bewegen und jungen Kolleginnen und Kollegen aus scheinbar aussichtslosen schulischen Situationen zu helfen.

Insbesondere im letzten Jahr haben wir alle noch einmal zu spüren bekommen, wie wichtig es ist, in Krisenzeiten zusammenzustehen und gemeinsam an einem Strang für unsere Rechte zu kämpfen. Deshalb kandidiere ich erneut für den HPR. Für mich ist es sehr wichtig, dass politische Entscheidungen auf Grundlage der schulischen Realität basieren.

Markus Marhöfer



@jungervberlp



@junger_vbe_rlp



@VBEJungerRLP



Lara Christmann

Hallo, ich heiße **Lena Tarantini** und bin 29 Jahre alt. Als Förderschullehrerin unterrichte ich an einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen in Enkenbach-Alsenborn.



Lena Tarantini

Mein Name ist **Lara Christmann** und ich bin 29 Jahre alt. Ich bin Grundschullehrerin an einer Grundschule in Kaiserslautern.

Seit Beginn meines Referendariats vor 4 Jahren bin ich Mitglied im VBE. Durch meinen Mentor kam ich damals zum VBE und möchte keine der wertvollen Erfahrungen mehr missen. Wir, der Junge VBE, stehen für einen starken Zusammenhalt und kämpfen immer gemeinsam, um die gesetzten Ziele zu erreichen. Mir bereitet es große Freude, Studierende, Referendar/-innen und junge Lehrkräfte auf ihrem Weg zu begleiten und ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und im ständigen Austausch mit ihnen zu sein. Genau deswegen kandidiere ich für den BPR, da ich auch in Zukunft noch mehr Lehrkräften zur Seite stehen möchte.

Während meines Vorbereitungsdienstes kam es zu manch herausfordernder Situation, in der ich zu jeder Zeit auf ein offenes Ohr, Lösungsvorschläge und vollste Unterstützung durch den VBE bzw. Jungen VBE zählen konnte. Gerne würde ich zukünftig Kolleginnen und Kollegen in ihren persönlichen Herausforderungen und Anliegen begleiten und ebenfalls diese Unterstützung anbieten. Aus diesem Grund kandidiere ich für den BPR.



Carolin Kircher

Mein Name ist **Carolin Kircher**, ich bin 35 Jahre alt und ich arbeite in einem tollen Team an einer Grundschule in Zweibrücken. Aus tiefster Überzeugung wählte ich den schönen Beruf der Grundschullehrerin, da mir das ganzheitliche Arbeiten mit Kindern ganz besonders am Herzen liegt.

Vor dem Hintergrund der vielfältigen Herausforderungen unseres Berufes im 21. Jahrhundert kandidiere ich für den BPR, da ich mich mit vollem Einsatz für die dienstlichen Interessen meiner Kolleginnen und Kollegen einsetzen möchte. Ich stehe für soziale Gerechtigkeit und eine amtsangemessene Besoldung nach A 13.

Die Arbeit im Jungen VBE und im VBE Kreisverband Kaiserslautern als Jugendreferentin bereitet mir sehr viel Freude, da ich mich jederzeit kollegial vernetzen kann und wir jederzeit zusammen füreinander eintreten.



Theresa Braun

Mein Name ist **Theresa Braun**, ich bin 31 Jahre alt und arbeite an einer Realschule plus in Wittlich.

Schülerinnen und Schüler auf ihrem Lebens- und Lernweg zu begleiten, ist für mich eine der wertvollsten und auch bereicherndsten Aufgaben in unserer Gesellschaft. Dennoch stellen immer komplexer werdende Anforderungen uns vor völlig neue Herausforderungen. Die letzten Jahre haben uns deutlich gezeigt, wie vielfältig der Beruf des Lehrers / der Lehrerin geworden ist. Umso mehr brauchen wir eine starke Gemeinschaft, die Rückendeckung gibt, unterstützt und berät. Auf ebendiese Unterstützung konnte ich beim VBE als zuverlässigen Partner stets bauen. Daher möchte auch ich mich für die Kolleginnen und Kollegen einsetzen, damit auch sie von dieser starken Gemeinschaft profitieren. Aus diesem Grund kandidiere ich für den HPR Realschulen plus.